

13 REA GmbH & Co.KG WEA1

Wernersstraße 23
52351 Düren
Telefon: -
Telefax: -
E-Mail: j.lehmann@rea-dn.de
Homepage: -

a) Gegenstand der Gesellschaft

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energieträger, insbesondere der Windkraftanlage WEA 1 Düren.

b) Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Ziel der Beteiligung an dem Unternehmen

Der Grad der öffentlichen Zweckerfüllung ist dem Lagebericht 2024 zu entnehmen.

c) Gesellschafterstruktur

Gesellschafter	Anteil [T€]	Anteil [%]
RURENERGIE GmbH	770,00	53,1
Bürgerenergie Düren eG	50,00	3,4
REA GmbH Regenerative Energie Anlagen Management	50,00	3,4
Weitere Privatpersonen	580,00	40,1
Stammkapital	1.450,00	100,00
Pers. haftende Komplementärin		
REA GmbH Umweltinvest Düren		

d) Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2022	2023	2024	Veränderung in €	Veränderung in %
Aktiva					
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	108.666,00 €	94.666,00 €	80.666,00 €	-14.000,00 €	-14,79%
II. Sachanlagen	2.613.402,00 €	2.281.918,66 €	1.941.533,00 €	-340.385,66 €	-14,92%
III. Finanzanlagen	31.000,00 €	31.000,00 €	31.000,00 €	0,00 €	0,00%
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	144.785,00 €	205.606,34 €	176.374,62 €	-29.231,72 €	-14,22%
II. Guthaben bei Kreditinstituten	921.347,17 €	693.100,24 €	618.281,46 €	-74.818,78 €	-10,79%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	53.738,64 €	44.137,20 €	34.535,76 €	-9.601,44 €	-21,75%

Bilanz	2022	2023	2024	Veränderung in €	Veränderung in %
D. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil Kommanditisten	69.174,30 €	68.769,95 €	68.573,13 €	-196,82 €	-0,29%
Summe Aktiva	3.942.113,11 €	3.419.198,39 €	2.950.963,97 €	-468.234,42 €	-13,69%
Passiva					
A. Eigenkapital					
I. Kapitalanteile Kommanditisten	1.448.000,00 €	1.448.000,00 €	1.448.000,00 €	0,00 €	0,00%
II. Rücklagen	5.720,75 €	8.871,10 €	6.553,30 €	-2.317,80 €	-26,13%
III. Jahresergebnis	293.154,70 €	143.996,90 €	55.875,57 €	-88.121,33 €	-61,20%
B. Rückstellungen	162.801,10 €	146.895,65 €	135.486,70 €	-11.408,95 €	-7,77%
C. Verbindlichkeiten	2.032.436,56 €	1.671.434,74 €	1.305.048,40 €	-366.386,34 €	-21,92%
Summe Passiva	3.942.113,11 €	3.419.198,39 €	2.950.963,97 €	-468.234,42 €	-13,69%

e) Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- u. Verlustrechnung	2022	2023	2024	Veränderung in €	Veränderung in %
1. Umsatzerlöse	1.041.695,79 €	808.486,67 €	709.147,57 €	-99.339,10 €	-12,29%
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00 €	12.012,24 €	13.639,55 €	1.627,31 €	13,55%
3. Abschreibungen	356.650,00 €	356.650,00 €	356.885,66 €	235,66 €	0,07%
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	262.435,68 €	237.110,79 €	260.577,47 €	23.466,68 €	9,90%
Betriebsergebnis	422.610,11 €	226.738,12 €	105.323,99 €	-121.414,13 €	-53,55%
5. sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	1.442,73 €	27.819,07 €	45.739,90 €	17.920,83 €	64,42%
6. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	73.725,64 €	83.029,29 €	84.622,32 €	1.593,03 €	1,92%
Finanzergebnis	-72.282,91 €	-55.210,22 €	-38.882,42 €	16.327,80 €	-29,57%
Ergebnis d. gewöhl. Geschäftstätigkeit	350.327,20 €	171.527,90 €	66.441,57 €	-105.086,33 €	-61,26%
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	57.172,50 €	27.531,00 €	10.566,00 €	-16.965,00 €	-61,62%
Jahresergebnis	293.154,70 €	143.996,90 €	55.875,57 €	-88.121,33 €	-61,20%

f) Lagebericht

1. BERICHT ÜBER DEN GESCHÄFTSVERLAUF

Die REA GmbH & Co. KG WEA 1 Düren wurde im Jahr 2012 gegründet und ist die Betreibergesellschaft der Windenergieanlage Nr. 1 (nachfolgend Gesellschaft) - eine Windenergieanlage des Typs ENERCON E-101 südlich der A4 im Windpark Düren-Echtz.

An der REA GmbH & Co. KG WEA 1 Düren sind neben der vermögenslosen Beteiligung der Komplementärin REA GmbH Umweltinvest ab dem Geschäftsjahr 2013 dreizehn Kommanditisten beteiligt. Dabei ist die RURENERGIE GmbH, eine kommunale Gesellschaft, mit 53,10% beteiligt. Das Eigenkapital in Höhe von EUR 1.450.000 wurde im Jahr 2013 vollständig eingezahlt.

Mit dem Gesellschaftsvertrag vom 09.12.2013 haben die Kommanditisten dem Investitionsplan und der Ertragsprognose mit einer Gesamtinvestitionssumme von EUR 5.900.000 zugestimmt.

BRANCHENSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR 2024

Nach dem durchschnittlichen Jahr 2022 (97,5%) und dem überdurchschnittlichen Jahr 2023 (116,3%) liegt der Ertragsindex für das Jahr 2024 in Nordrhein-Westfalen bei durchschnittlichen 102,0 %.

Nur der Januar, Februar, April und September weisen Indexwerte über 100% auf. Dem gegenüber stehen fünf Monate mit Indexwerten teilweise deutlich unter 90%. Vor allem die zweite Jahreshälfte war windschwach mit drei Monaten mit Indexwerten zwischen 77,8% - 80,7%. Die erste Jahreshälfte hingegen präsentierte sich überdurchschnittlich und hatte nur zwei ertragsschwache Monate (März & Mai) und einen nahezu durchschnittlichen Monat (Juni) zu bieten. Der September war mit 147,2% am höchsten.

Nach dem Rekordjahr 2022 mit Marktwerten von über 40 Cent/kWh und wechselhaften Marktwerten in 2023 mit einem Durchschnitt von 7,807 Cent, zeigt der Marktwert 2024 wieder eine deutlich sinkende Tendenz und lag im Jahr 2024 durchschnittlich bei 6,208 Cent/kWh.

Aufgrund einer normalen Erlöslage (EEG-Vergütung) und einem durchschnittlichen Windertrag erlangte die Betreibergesellschaft durchschnittliche Erlöse.

INVESTITIONEN UND FINANZIERUNGSMABNAHMEN

Der Bau der WEA 1 ist im Jahr 2014 vollständig abgeschlossen worden. Darüber hinaus hat die Gesellschaft keine Investitionen getätigt.

2. DARSTELLUNG DER LAGE

ERTRAGSLAGE

Die Ertragslage der Gesellschaft kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Die Rahmenbedingungen für die Erlöse ergeben sich aus dem EEG 2014. Die Regelungen wurden im aktuellen EEG 2023 für Bestandsanlagen übernommen.

Das Steuerungs-, Vermarktungs- und Abrechnungsmanagement wird über ein dynamisiertes vom Marktwert abhängiges Dienstleistungsentgelt von der Quadra Energy GmbH im Rahmen des Direktvermarktungsvertrages in Rechnung gestellt.

Aufgrund der Entwicklung des Börsenstrompreises im Jahr 2024 lag die Gesamtvergütung pro kWh im Durchschnitt bei EUR 0,0969. Insgesamt hat die WEA der Gesellschaft im Jahr 2024 7.114.751 kWh (Vorjahr 8.085.460 kWh) produziert, davon wurden 7.106.416 kWh eingespeist und vergütet.

Die wesentlichen Aufwendungen setzen sich aus den Pacht-, Wartungs- und Finanzierungsaufwendungen zusammen. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Kosten aus dem Stromabrechnungsvertrag mit der REA GmbH & Co. KG Fonds 4 i. H. v. EUR 11.674,97 (Vorjahr EUR 14.418,99).

Weiterhin sind aus dem Wartungsvertrag Kosten i. H. v. EUR 110.366,53 (Vorjahr 84.709,11), aus dem Vertrag über das Repowering-Projekt mit der REA GmbH Umweltinvest i. H. v. EUR 17.055,39 (Vorjahr EUR 19.405,09), Kosten für die Betriebsführung i. H. v. EUR 24.818,61 (Vorjahr EUR 27.502,69) und Kosten für den Ausgleich der Leistungs-drosselungsverluste i. H. v. EUR 6.582,93 (Vorjahr EUR 2.711,33) enthalten.

Durch die Darlehensgewährung der Sparkasse Düren zum 15.07.2014 sind Zinsaufwendungen in Höhe von EUR 82.220,30 (Vorjahr EUR 79.433,97) angefallen. Im Gegenzug hat die Gesellschaft durch den zur Sicherung des Darlehens-Zinssatzes bei der Sparkasse Düren abgeschlossenen Zinscap im Jahr 2024 einen Zinsertrag in Höhe von EUR 31.920,41 (Vorjahr EUR 19.085,68) erhalten.

In Summe verbleibt im Jahr 2024 ein Jahresüberschuss in Höhe von EUR 55.875,57.

Angaben für Lagebericht bei WP (GUV)			
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG			
	31.12.2023		31.12.2024
	EUR		
UMSATZERLÖSE	808.486,67		709.147,57
REPARATUREN & WARTUNGEN	-84.074,84		-110.945,53
SONSTIGE BETRIEBL. ERTRÄGE	12.012,24		13.639,55
ROHERTRAG	736.424,07		611.841,59
ABSCHREIBUNGEN	-356.650,00		-356.885,66
PACHTEN	-43.060,96		-39.722,33
VERSICHERUNGEN UND BEITRÄGE	-2.333,98		-3.110,72
SONSTIGE BETRIEBL. AUFWENDUNGEN	-107.641,01		-106.798,89
BETRIEBSERGEBNIS	226.738,12		105.323,99
ZINSERTRÄGE	27.819,07		45.739,90
ZINSAUFWENDUNGEN	-83.029,29		-84.622,32
FINANZERGEBNIS	-55.210,22		-38.882,42
STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG	-27.531,00		-10.566,00
JAHERERGEBNIS	143.996,90		55.875,57

FINANZLAGE

Die Gesellschaft verfügt über EUR 618.281,46 (Vorjahr EUR 693.100,24) an liquiden Mitteln. Davon wurden EUR 196.854,01 (Vorjahr EUR 201.806,50) auf dem Festgeldkonto der Sparkasse Düren als Schuldendienstreserve und weitere EUR 239.829,38 (Vorjahr EUR 239.829,38) auf einem zweiten Festgeldkonto hinterlegt. Davon beträgt die Rückbaureserve EUR 215.000,00 entsprechend dem Darlehensvertrag und zusätzlich EUR 24.688,48 für die seitens der Sparkasse Düren übernommene Bürgschaft aus dem Verlustübernahmevertrag (Leistungs-drosselungsverluste) mit Windpark Düren-Echtz GmbH & Co. KG.

Diese Festgelder stehen dementsprechend nicht zur freien Verfügung der Gesellschaft.

VERMÖGENSLAGE

Die Entwicklung der Vermögenslage kann der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

Bilanz			
AKTIVA ZUM		31.12 2023	31.12 2024
		EUR	EUR
BIANZSUMME		3 419 198,39	2 950 963,97
IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		94.666,00	80.666,00
SACHANLAGEN		2 281.918,66	1.941.533,00
FINANZANLAGEN		31.000,00	31.000,00
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		44.137,20	34.535,76
ZAHLUNGSMITTEL		441.635,88	436.683,39
NICHT DURCH VERMÖGENSINLAGEN			
	GEDECKTER VERLUSTANTEIL	68.769,95	68.573,13
SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		2 962 127,69	2 592 991,28
FORDERUNGEN + SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		190.187,33	173.898,23
STEUERFORDERUNGEN		15.419,01	2.476,39
ZAHLUNGSMITTEL		251.464,36	181.598,07
SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		457.070,70	357.972,69
PASSIVA ZUM		31.12 2023	31.12 2024
		EUR	EUR
BIANZSUMME		3 419 198,39	2 950 963,97
EIGENKAPITAL		1.600.868,00	1.510.428,87
RÜCKSTELLUNGEN		146.895,65	135.486,70
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		1.588.212,00	1.235.268,00
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		83.222,74	69.780,40

3. BERICHT ÜBER DIE VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG UND MÖGLICHE CHANCEN UND RISIKEN DES UNTERNEHMENS

Durch die gesetzlich garantierten Einspeisevergütungen für den erzeugten Strom und die langlebige Technik ergibt sich eine stabile Prognose über die Rentabilität der WEA. Äußere Einflüsse sind so weit wie möglich versichert. Für sämtliche WEA wurde eine Maschinen-, Betriebsunterbrechungs- und Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Des Weiteren garantiert ein Vollwartungsvertrag nach dem Enercon-Partner-Konzept vom 18.05.2011 über die Finanzierungslaufzeit von 15 Jahren eine Verfügbarkeit seitens des Herstellers von 97 %.

Ziel der Gesellschaft ist, dass eine möglichst hohe Verfügbarkeit erreicht wird. Dies wird durch ein laufendes Monitoring und Prüfung von Warnmeldungen erreicht, um Fehler und Stillstandzeiten der WEA zu verringern und den Ertrag zu erhöhen. Die Verfügbarkeit betrug im Jahr 2024 98,5 %.

Für die 20-jährige Betriebslaufzeit der WEA wird in dem Wirtschaftsplan eine durchschnittliche Eigenkapitalrendite nach GewSt in Höhe von 7 % prognostiziert.

Im Jahr 2024 ergibt sich eine Eigenkapitalrendite nach GewSt in Höhe von 3,85%. Die prognostizierte Eigenkapitalrendite gemäß Wirtschaftsplan nach GewSt beträgt 2,24 %.

Die ersten Monate im Jahr 2025 spiegeln das Bild der zweiten Hälfte 2024 wider, die Windmenge blieb hinter der Prognose zurück. Die verminderten Winderträge und die EEG-Vergütung führen zu geringeren Einnahmen in der ersten drei Monaten des Jahres 2025.

Zur Schaffung von Akzeptanz und lokaler Wertschöpfung haben die Gesellschafter beschlossen, die Kommunale Teilhabe nach § 6 EEG 2023 ab dem 01.01.2023 umzusetzen. Es wurden Verträge mit den beteiligten Kommunen geschlossen. Hiernach erhalten die Kommunen jährlich 0,2 ct pro eingespeiste kWh. Die Kosten werden vom Netzbetreiber erstattet, sofern die kWh zu einem Monatsmarktwert unter dem Anzulegenden Wert produziert wurde.

Liegt der Monatsmarktwert über dem Anzulegenden Wert, erhält die Gesellschaft keine Erstattung durch Netzbetreiber und trägt die Kosten.

Trotz aller Sorgfalt können folgende **Risiken** auftreten:

Abweichungen von Prognosen

Die tatsächlichen Windverhältnisse am Standort schwanken saisonal und können deutlich hinter den prognostizierten Werten zurückbleiben.

Windenergieanlage im angrenzenden Gemeindegebiet Langerwehe

Im Jahr 2019 entstand auf dem Gebiet der Gemeinde Langerwehe eine Nordex N131, die im August 2019 fertiggestellt wurde. Es kommt zu Windverschattungen, die jedoch bereits in der Wirtschaftlichkeitsprognose und den gutachterlich errechneten Erträgen mit dem ursprünglich zusätzlich geplanten

Bau von drei WEA Enercon E82 berücksichtigt sind. Die zu erwartenden Erträge liegen auch mit der Verschattung der WEA in Langerwehe über den Prognosen im Wirtschaftsplan.

Abweichung der Nutzungsdauer

Die tatsächliche Nutzungsdauer der WEA bzw. einzelner Komponenten kann geringer sein als nach den üblichen Annahmen vorhersehbar.

Inflationsrisiko

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) garantiert die Höhe der Einspeisevergütung für das Jahr der Inbetriebnahme und die folgenden 20 Betriebsjahre. Eine stark ansteigende Inflation (2,2 % bezogen auf das Jahr 2023) kann zu höheren Aufwendungen (z.B. bei den Wartungskosten) und somit zu einer Verschlechterung des Geschäftsergebnisses führen.

Insolvenzrisiko

Einzelne Vertragspartner können während der Laufzeit aus dem Markt ausscheiden, so dass dadurch höhere Kosten entstehen.

Vertragstreue

Geschlossene Verträge können angefochten werden, so dass gegen die Gesellschaft bis jetzt nicht gekannte Rechtsansprüche geltend gemacht werden könnten.

Direktvermarktung

Zum Jahreswechsel 2022 haben sich die Konditionen für die Direktvermarktung im Windpark Düren-Echtz geändert, die Dienstleistungsgebühr wurde in Abhängigkeit vom Marktwert angehoben. Ab dem 01.09.2022 wurde das Dienstleistungsentgelt erneut verhandelt, die Erhöhungsstufen wurden dabei gemildert/abgeschwächt. Ab dem 01.01.2025 wurde das Basis-Entgelt um 0,01 ct/kWh gesenkt.

Aktuelles Risiko

Nachrüstung der WEA und Reparaturen

Der Gesetzgeber hat eine Verpflichtung zur bedarfsgerechten Nachkennzeichnung (BNK) für WEA eingeführt, welche sowohl für Neu-, als auch für Bestandsanlagen gilt. Die beauftragten Kosten für die „Transponderlösung“ inkl. Schnittstelle lagen bei EUR 47.000,00 für den Windpark. Für die WEA 1 liegen die anteiligen Kosten bei EUR 15.666,66. Zusätzlich ergeben sich jährliche Kosten i.H. von ca. 500 Euro für die Wartung des Systems. Diese Nachrüstung wurde im Jahr 2024 abgeschlossen.

4. SONSTIGE ANGABEN

VERWENDUNG VON FINANZINSTRUMENTEN

Zur Sicherung des Darlehens-Zinssatzes der Sparkasse Düren ab dem 11. bis zum 15. Jahr der Darlehenslaufzeit hat die Gesellschaft ein Zinsbegrenzungsgeschäft mit der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba) abgeschlossen. Damit beträgt der Zinssatz 2,8% über die gesamte Laufzeit des Darlehens. Seit dem 01.07.2023 erhält die Gesellschaft Zinserträge aus diesem Zinsbegrenzungsgeschäft.

g) Organe und deren Zusammensetzung

Zusammensetzung:

Geschäftsführung: REA GmbH Umweltinvest

Gesellschafterversammlung:

1 Stimme

je 1.000 € Kommanditkapital

Vertreter des Kreises Düren

Gesellschafterversammlung:

Zerres, Thomas

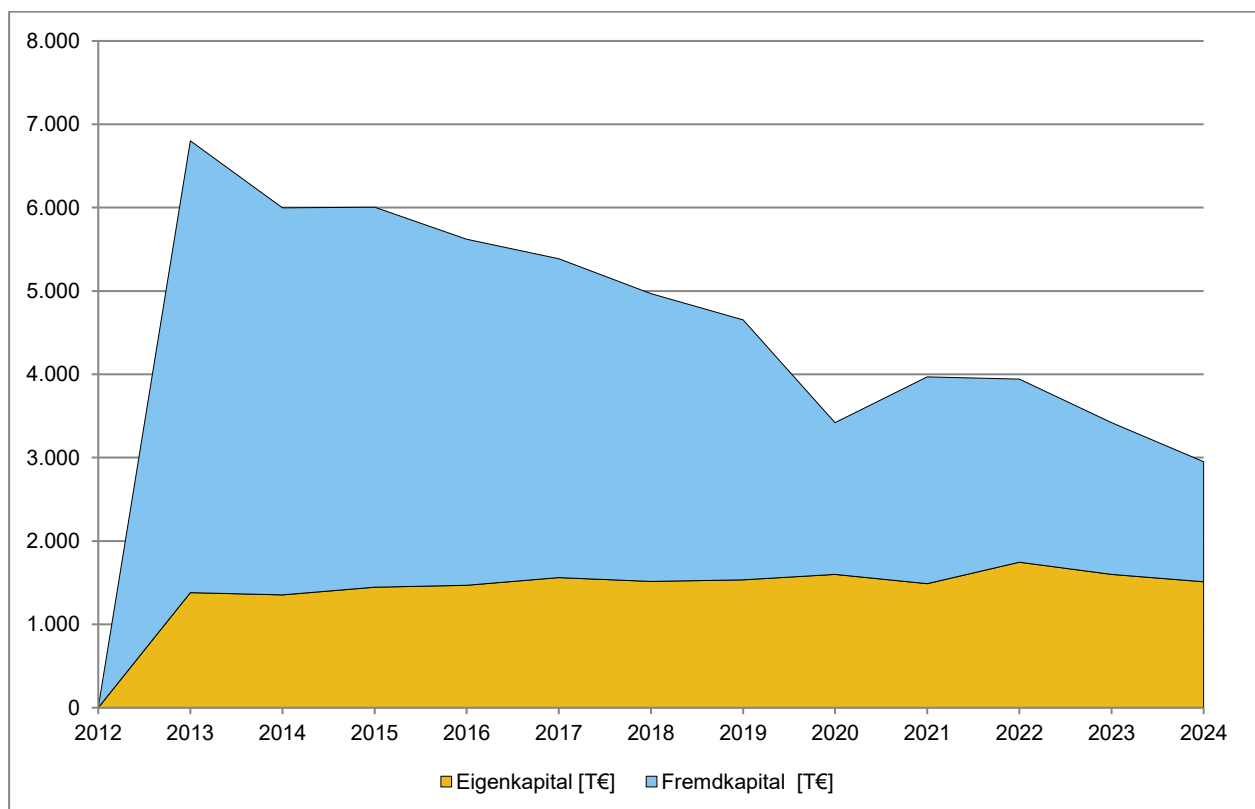
RURENERGIE

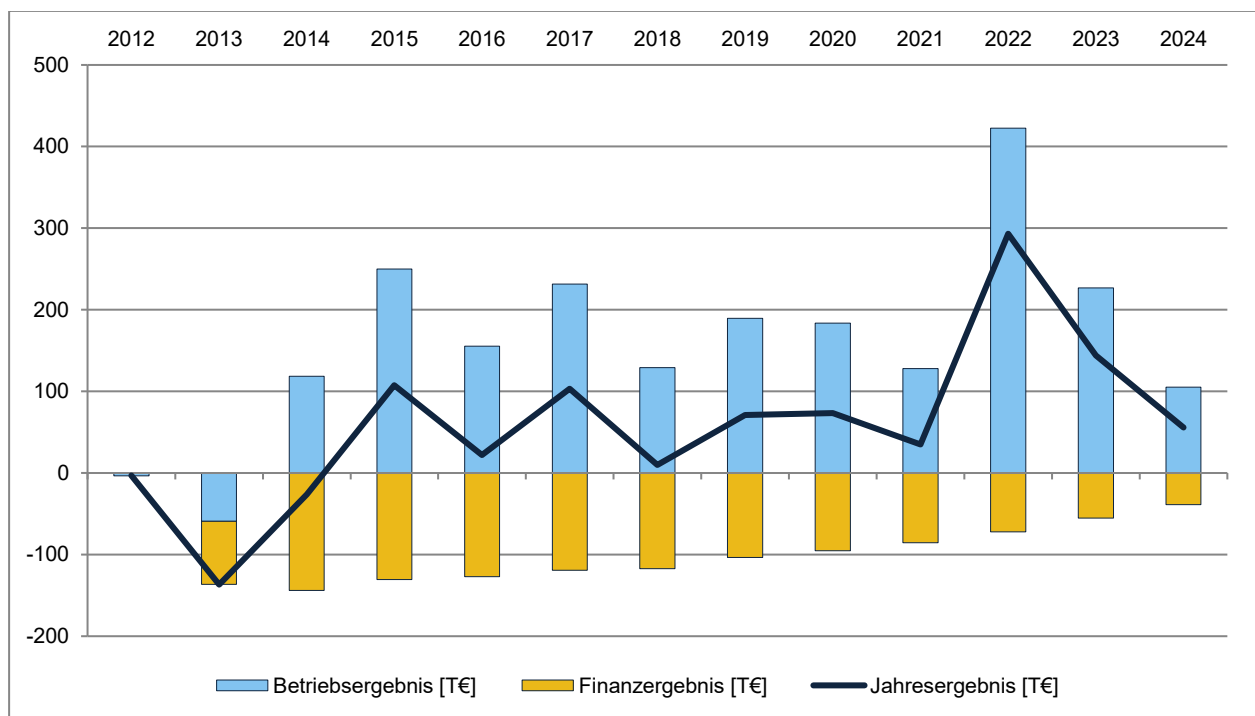
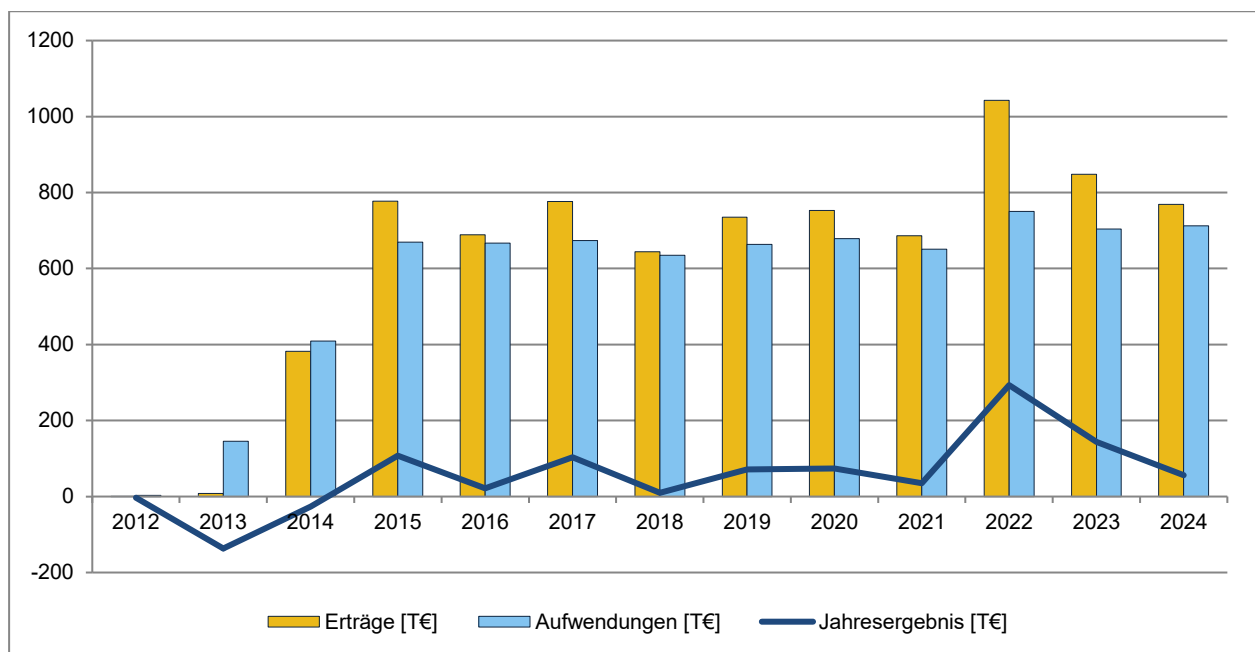
Geschäftsführer

h) Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeitenden.

i) Kennzahlen





Kennzahlen	2022	2023	2024	Veränderung
Eigenkapitalquote	44,31%	46,82%	51,18%	4,36%
Eigenkapitalrentabilität	16,78%	8,99%	3,70%	-5,30%
Anlagendeckungsgrad 2	121,14%	117,80%	116,54%	-1,26%
Verschuldungsgrad	125,67%	113,58%	95,37%	-18,21%
Umsatzrentabilität	40,57%	28,04%	14,85%	-13,19%